

Antrag-Nr.: 17  
zu TOP: 7  
Rasterpkt.: Allg. Gesundheitspolitik

## A N T R A G

### zur Hauptversammlung vom 7. bis 9. Oktober 2010 in Erfurt

Antragsteller: Landesvorstand

---

Landesverband: Hessen

---

Headline: Distanzierung von der Gesundheitsreform

---

Auswirkungen auf den Haushalt  
(unmittelbar erkennbar): keine

---

#### **Wortlaut des Antrages:**

1 Die Hauptversammlung des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte ist zutiefst ent-  
2 täuscht von den gesundheitspolitischen Signalen der Koalition und distanziert sich  
3 entschieden von der vorgelegten Gesundheitsreform. Die Koalition wird aufgefordert,  
4 ein nachhaltiges und tragfähiges Konzept vorzulegen, das eine Zukunftsfähigkeit  
5 über die nächste Bundestagswahl im Jahr 2013 aufzeigt.

#### **Begründung:**

7 *Die bisher äußerst schwache Bilanz der Koalition findet ihre Fortsetzung im GKV-  
8 Finanzierungsgesetz. Wieder einmal beschränkt sich eine Reform auf Kostendämp-  
9 fung und lässt die Herausforderungen des demografischen Wandels und der daraus  
10 resultierenden Finanzierungsproblematik zugunsten kurzfristiger Geldbeschaffungs-  
11 maßnahmen unbeantwortet und unbearbeitet. Einmal mehr zeigt die angedachte Re-  
12 form nur klar auf, dass den steigenden Anforderungen an die Leistungserbringung im  
13 Gesundheitswesen per Kostendämpfung begegnet wird und die Verlierer nicht zu-  
14 letzt die Patienten sein werden. Diese Reform ist beliebig und reiht sich nahtlos in die  
15 gescheiterten Reformen anderer Koalitionen ein.*

**Abstimmung:** bei einigen Enthaltungen angenommen